

Ämtliche Mitteilung  
Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

Impressum:  
Medieninhaber und  
Herausgeber:  
Marktgemeinde Prottes,  
A-2242 Prottes, Hauptplatz 1



Sehr geehrte Protteserinnen!  
Sehr geehrte Protteser!

Ausgabe 1/2008-Berger

Wenn wir uns Gedanken über stilvolle Dekoration, weihnachtliches Backwerk, Geschenke und originelle Weihnachtspost machen, dann dauert es nicht mehr lange, bis das Jahr dem Ende zugeht.

Zudem signalisiert uns heuer eine besonders auffallende Beleuchtung das bevorstehende Weihnachtsfest. Wie Sie schon im Vorjahr erkennen konnten, soll die Laterne zum Symbol des Protteser Advents werden. Wir wollen dieses Ziel ausweiten – den Anfang haben wir mit der Aufstellung von weiteren Laternen gemacht. Sie sollen den Beginn der Vorweihnachtszeit einleiten. Wir möchten Sie künftig

einladen, eine Laterne als Zeichen des Advents aufzustellen und das Licht in Prottes erstrahlen zu lassen. „*Prottes – der Ort mit den vielen Laternen*“, so (lt. GGR Rabl) soll es heißen. Für Fragen zu diesem Motto oder zum Advent 2008 erteilt Ihnen dazu GGR Gerhard Rabl gerne Auskunft. (Tel. 0664/4382780, [mgrabl@aon.at](mailto:mgrabl@aon.at)). Anleitung zum Bau solcher Laternen erhalten Sie von unseren Bediensteten.



Für die Gemeinde war das Jahr 2007 wieder ein arbeitsreiches Jahr. Zwar werden immer mehr neue Gesetze, Verordnungen und Vorschriften beschlossen, die die Gemeinden anhalten, einen sparsamen Haushalt zu führen, doch unsere geplanten Vorhaben konnten realisiert werden.

Die Hauptausgaben 2008 liegen so wie in den Jahren zuvor vor allem in der Erhaltung der infrastrukturellen Einrichtungen. Nach über 40 Jahren ist es auch Zeit das Gemeindeamt attraktiv und bürgerfreundlich zu gestalten. Unser Erdöl- und Erdgaslehrpfad erhält ebenso die schon lange notwendige Sanierung.

Am Ende dieses Jahres möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei allen Protteserinnen und Prottesern recht herzlich bedanken.

Anlässlich des bevorstehenden Jahresausklanges laden, wie in den Jahren zuvor, die Mitglieder des Gemeinderates und freiwillige Helfer am

**Freitag,  
28. Dezember,  
ab 10 Uhr**

am Hauptplatz zum Verweilen ein.

Glühwein, alkoholfreie Getränke und Imbisse werden für Sie bereitgehalten.

Zu den kommenden Festtagen wünsche ich Ihnen im Namen des

Gemeinderates und unserer Gemeindebediensteten ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit 2008.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Bürgermeisterin:

Christa Eichinger

## **Christbaum-Abholaktion**

Die alten Christbäume können zum Abholen bereitgestellt werden.

**Abholtermin: Dienstag, 15.1.08  
ab 6.30 Uhr**

Zu beachten ist, dass Lametta und Haken entfernt werden müssen.

## **Kindergarten neu**

Wie bereits aus den Medien zu entnehmen war, sollen die NÖ Kindergärten ab Herbst 2008 für Zweieinhalbjährige geöffnet werden.

Die Aufnahme der Zweieinhalb- bis Dreijährigen bringt natürlich eine große Herausforderung einerseits für die Gemeinden als Kindergartenerhalter, aber auch für das Kindergartenpersonal mit sich. Änderungen bei den Gruppengrößen und Gruppenzusammensetzungen müssen künftig mehr berücksichtigt werden.

Zusätzlich zu den anstehenden Neuheiten im Betreuungsbereich ist die Lage des jetzigen Standortes unseres Kindergartens neu zu überdenken. Neben der schon bisher fehlenden Spielfläche im Freibereich gibt es schon lange Probleme mit den Räumlichkeiten.

All diese Neuerungen unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik müssen so rasch wie möglich umgesetzt werden.

Die optimale Betreuung unserer jüngsten Bürger liegt uns sicher am Herzen und es soll unser Ort eine attraktive Wohngemeinde für junge Familien bleiben.



## **Glückwunsch**

### **Goldene Medaille für Verdienste um das Bundesland NÖ**

Wir gratulieren Herrn Reg. Rat Ing. Erwin Eminger zu dieser hohen Auszeichnung, die ihm am 26. Juni 2007 durch Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Landhaussaal in St. Pölten überreicht wurde.



In Würdigung seiner hervorragenden Verdienste wurde Herrn Walter Danis am 2. Okt. 2007 durch Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll diese Landesauszeichnung verliehen.



## **Musikverein Prottes**

Eine Auszeichnung der besonderen Art gebührt unserem Musikverein. Mit der Schaffung ihres „Musidachs“ im Obergeschoß unseres Kindergartens hat sich der Verein ein neues gefälliges Zuhause geschaffen. Von der Planungsphase bis zum Bau wurde von den Musikern alles in Eigenregie durchgeführt.

## **Schneeräumung**

Hauseigentümer, die einen öffentlichen Gehsteig vor dem Haus bzw. dem dazugehörigen Grundstück haben, sind verpflichtet, von 6.00 bis 22.00 Uhr einen ein Meter breiten Weg freizuschaukeln und mit Streugut für weitgehende Rutschsicherheit zu sorgen. Ist k e i n Gehsteig vorhanden, so ist im Straßenbereich ein Meter von Schnee freizuhalten. Kommt ein Fußgänger zu Schaden, weil der Hauseigentümer seiner Pflicht in fahrlässiger Weise nicht nachgekommen ist, hat er ein Recht auf Schadenersatz und gegebenenfalls auf die Zahlung von Schmerzensgeld.

## **Wildtierhaltung Meldepflicht**

Die Haltung von Reptilien in privaten Haushalten erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Dabei wird leider oft außer Acht gelassen, dass es sich hierbei um Wildtiere handelt, die besondere Ansprüche an die Haltung stellen. Auch der Gesetzgeber hat dies im Tierschutzgesetz berücksichtigt und diesen Tieren besonderen Schutz zugesprochen. Deshalb ist auch die Haltung solcher Tieren bei der Behörde meldepflichtig.

Der Besitzer muss innerhalb von 14 Tagen die Haltung des Tieres bei der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf anzeigen.

Nähere gesetzliche Grundlagen im Tierschutzgesetz, BGBl.I 2004/118, Tierhaltungsverordnung, BGBl. 2004/486 .

## Wasserverbrauch

Leider ist es auch heuer wieder vorgekommen, dass bei einigen Haushalten nach der Wasserablesung ein erhöhter Wasserverbrauch verzeichnet wurde. In der Regel stellt sich heraus, dass meistens ein Schaden an der Hausleitung längere Zeit nicht bemerkt wurde und dadurch Wasser ausgetreten ist. Wir wollen Sie vor dieser Art von „Überraschungen“ schützen.

In erster Linie ist es der regelmäßige Blick auf den Wasserzähler bzw. die Versorgungsanlage. Nur damit ist gewährleistet, dass Undichtheiten, Frostschäden, defekte Absperrventile usw. entdeckt und unmittelbar nach Eintreten bereits behoben werden können.

Etwaige Undichtheiten und andere Defekte bleiben innerhalb eines Jahres besonders lange Zeit unbemerkt bei:

- *einem defekten Schwimmer beim WC,*
- *ein defektes Überdruckventil bei der Heißwasseraufbereitung bzw. im Heizungssystem*
- *und natürliches Rohrbrechen.*

Daher machen Sie regelmäßig Kontrollen, damit sich der Mehrverbrauch an Wasser in Grenzen hält.

## Holzverkauf

An die Protteser Bevölkerung wird Brennholz abgegeben. Der Holzeinschlag findet im Fasangarten statt. Interessenten können sich bei GGR Demmer Hermann, Tel. 0664/3264694 melden.

## Viertlerweg

Noch vor der bevorstehenden Winterzeit wurde im Bereich vom Haus Lindengasse 1 bis zur Einfahrt der „Viertlerhütte“ der Kanal, die Wasserversorgung und die Straßenbeleuchtung hergestellt. Benannt wurde diese Straße vom Gemeinderat in „Viertlerweg“.



## Hundeabgabe

Alle alten Hundemarken behalten bis zur Abmeldung des Hundes ihre Gültigkeit. Die Vorschreibung für das Jahr 2008 erfolgt automatisch im 1. Quartal. Alle neuen Hundebesitzer sind verpflichtet, den Besitz neuer Hunde im Gemeindeamt zu melden.

## Gebärmutterhalskrebs

In unserer letzten Ausgabe wurde auf die Förderung vom Land NÖ hingewiesen. Mit dieser Förderung durch das Land können diese Kosten von Euro 600,- auf Euro 270,- reduziert werden.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass die Marktgemeinde Prottes zusätzlich diese Vorsorgeimpfung mit Euro 50,- pro Vollimpfung (insgesamt 3 Teilimpfungen) fördert.

## Kehrtermine 2008

- 2. – 15.1.
- 3. – 13.3.
- 2. – 15.5.
- 1. – 12.9.
- 3.- 12.11.



## Heizkostenzuschuss 2007/2008

Die NÖ Landesregierung hat so wie in den Jahren zuvor beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreichinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die kommende Heizperiode in der Höhe von Euro 100,- zu gewähren. Der Zuschuss muss im Gemeindeamt beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

### Berechnung der Einkünfte

a) Bruttogrenze für die monatlichen Einkünfte ist der jeweils gültige Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG. – Eine Überschreitung des Einkommens um insgesamt nicht mehr als €10,- bleibt unberücksichtigt. Der Richtsatz für die Ausgleichszulage gem. § 293 ASVG ist für das Jahr 2007: für Alleinstehende €726,- brutto und für Ehepaare und Lebensgemeinschaften €1.091,14 brutto, zuzüglich für jedes Kind €76,09 brutto.

b) Leben mehrere Personen in einem Haushalt, so sind für die Berechnung des Haushaltseinkommens die Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Personen zusammenzurechnen (z.B.: Ehegatten, Lebensgefährten, Kinder, Enkelkinder, Großeltern und alle sonstigen MitbewohnerInnen).

Die Anträge können sofort im Gemeindeamt gestellt werden. Mitzubringen sind die aktuellen Einkommensnachweise. So wie in den Jahren zuvor, erhalten alle in Frage kommenden Personen auch von der Gemeinde nach Beschluss durch den Gemeinderat diese Förderung.

## zum 50-er

Held Manfred, 13.1.  
Dubisar Gabriela, 18.1.  
Tunkl Gerhard, 28.1.  
Braun Margarete, 31.1.  
Brunner Gertrude, 16.2.  
Mangel Elisabeth, 24.2.  
Portakal Metin, 1.3.  
Ripper Monika, 19.3.  
Rössler Wolfgang, 20.3.

## zum 60-er

Haferl Martha, 4.1.  
Dujakovic Luka, 5.1.  
Dubkowitsch Franz, 18.1.  
Hansy Brigitte, 2.2.  
Simsek Salim, 2.2.  
Plank Johanna, 17.2.  
Mangel Franz, 22.2.  
Gager DI Herbert, 28.2.  
Frey Rudolf, 5.3.  
Helm Lorenz, 22.3.

## zum 65-er

Thor Renate, 1.1.  
Erheisl Ferdinand, 22.1.  
Luckner Hermann, 4.2.  
Danis Renate, 1.3.  
Braun Irmtraud, 5.3.

## zum 70-er

Lachinger Helene, 12.3.

## zum 75-er

Berthold Leopold, 27.1.  
Wurmbauer Katharina, 5.3.

## zum 80-er

Hof Karl, 21.1.

## zum 85-er

Helm Otto, 27.1.

## zur Silbernen Hochzeit

Huscava Hilda u. Josef, 19.3.

## zur Goldenen Hochzeit

Köllner Anna u. Ernst, 16.2.

## zur Geburt

Bieber Matthias, 13.11.

Wir  
gratulieren

allen

Geburtstags-  
kindern,

Hochzeits-  
paaren

und  
Jubilaren.



## Ärztbereitschaftsdienste:

<b>Dr. Anderl Manfred</b>	<b>02283/2985</b>
<b>Dr. Huber Leopold</b>	<b>02289/2276</b>
<b>Dr. Legat Helmut</b>	<b>02289/2577</b>
<b>Dr. Kozlowsky Peter</b>	<b>02288/2701</b>

### Jänner

1.	Dr. Huber
5.+6.	Dr. Kozlowsky
12.	Dr. Anderl
13.	Dr. Legat
19.+20.	Dr. Kozlowsky
26.+27.	Dr. Anderl

### Februar

2.+3.	Dr. Anderl
9.+10.	Dr. Legat
16.+17.	Dr. Kozlowsky
23.+24.	Dr. Anderl

### März

1.+2.	Dr. Legat
8.+9.	Dr. Huber
15.+16.	Dr. Huber
22.+23.	Dr. Legat
24.	Dr. Kozlowsky
29.+30.	Dr. Huber

### Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle:

11.1., 25.1., 8.2., 22.2., 7.3., 21.3.,

Zeit: 16<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr

### G.V.U. – Abfuhrkalender

Restmüll: 21.1., 18.2., 17.3.,

Altpapier: 13.2., 10.4.,

Biotonne: 8.1., 22.1., 5.2., 19.2., 4.3., 18.3., 1.4.,

Gelber Sack: 9.1., 15.2., 2.4.,

### WIR NEHMEN ANTEIL:

Hanisch Erna, 19.11.



